



**DEN VOLLEN DURCHBLICK** haben die Arbeiter der Abbruchfirma Troiber beim Bauschutt-Recycling. Ziegelsteine, Beton, Holz, Metall, Styropor, Asbest – streng nach Sorten getrennt wur-

den die Überreste der alten Jahnturnhalle in den vergangenen vier Wochen weggefahren. In dieser Woche erledigen zwei Bagger den Rest: Die letzten Steinbrocken werden auf Lastwagen

verladen und abtransportiert. Dann ist der ökumenische Blick von der evangelischen Dreieinigkeitskirche hinüber zur Stadtpfarrkirche St. Magdalena frei und ungetrübt. (Foto: Schiller)